

**Wir** **FRIDERICHS**  
 der **Fünfte**, von Gottes Gnaden,  
 König zu Dännemark, Norwegen, der Wenden  
 und Gothen, Herzog zu Schleswig, Holstein, Stor-  
 marn und der Dithmarschen, Graf zu Oldenburg  
 und Delmenhorst ꝛ. ꝛ.

**T**hun kund hiemit: Daß Wir auf allerunterthänigstes Ansuchen  
 Unserer Unterthanen, derer Gebrüdere Ludolph Heinrich und  
 Christian Ludewig Burmester, in Unserer Stadt Altona, die von  
 Unsers in Gott gloriwürdigst ruhenden Herrn Vaters Majest. de-  
 nenselben unterm 6 Julii 1742. auf die private Verleg- und De-  
 bitirung des sogenannten Dänischen Staats-Calenders, ertheilte  
 Concession und Privilegium, hiemit und in Kraft dieses, als wann  
 selbige wörtl. Inhalts alhier inseriret wäre, confirmiren und bestä-  
 tigen, allergnädigst wollende, daß ermeldete Impetrantes dabey  
 bis an Uns kräftigst geschützet und gehandhabet werden sollen.  
 Wornach sich männiglich allerunterthänigst zu achten. Urfundlich  
 unter Unserm Königl. Handzeichen und fürgedruckten Insiegel.  
 Gegeben auf Unserer Königl. Residenz Christiansburg zu Copen-  
 hagen, den 3 October 1746.



**FRIDERICH R.**



*J. S. v. Schulin.*

G